

Predigt - Mitschrift

Du sollst ein Segen sein

Predigt bei Gott[ER]lebt am 05. Januar 2012



www.NetzwerkC.de

Du sollst ein Segen sein

Ich möchte den Abend jetzt abgeben. Nehme den Raum ein, Jesus. Lege deine Worte in meinen Mund. Führe mich. Ich habe das nicht vorbereitet mit dem Segen. Ich weiß nicht, wofür ich euch Segen geben soll. Gib du mir, was ich weiter geben soll. Ich soll heute nur Segen weiter geben.

Jesus sagt: wir sind Segen. Wir sollen diesen Segen auch wieder austeilern.

„... sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid...“

1. Petrus 3,9

Wir sollen Segen sein. Wir sind ein wandelnder Segen auf zwei Beinen. Für Gottes Kinder, für Jesus Nachfolger: wir sind gesegnet. Wir sollen wiederum Segen sein für die Welt.

“Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen gute Botschaft zu verkündigen; er hat mich gesandt, Gefangenen Freiheit auszurufen und Blinden, dass sie wieder sehen, Zerschlagene in Freiheit hinzusenden, auszurufen ein angenehmes Jahr des Herrn.“

Lukas 4, 18-19

Ich rufe es über euch aus: Ihr seid gesegnet! Heute ist ein „Segensabend“. Wo ihr eine „Segensdusche“ empfangt und wo ihr das im Glauben annehmen könnt.

Ich segne euch in Jesu mächtigen Namen. Ich rufe den Segen aus, für das Jahr 2012.

Ich rufe den Segen für Emsdetten aus. Ich rufe den Segen für eure Familie aus. Dass euer Haus sich füllt und eure Musik gesegnet ist. Ich segne euch in Jesu mächtigen Namen.

Ich segne euch auf eurer Arbeitsstelle, dass ihr genau dort ein Segen seid. Und dort strahlt.

Ich segne euch mit finanzieller Sicherheit. Ich segne deine Situation in der du steckst. Du meinst mit deinen Finanzen geht es nicht mehr weiter: ich rufe den Segen Gottes darüber aus. Über deine Selbstständigkeit. Dass du in den Wegen des Herren gehst und annehmen kannst. Dass diese Situation dir zum Besten dient. Ich segne dich in Jesu mächtigen Namen.

Ich rufe den Segen über der Stadt Bramsche aus. Ich segne deine Arbeit mit den Jugendlichen. Ich sende dich aus, dass du Segen sein kannst. Ich segne deine Familie, deine Kinder. Ich rufe den Segen Gottes über euch beiden aus. Dass ein gemeinsamer Segen auf euch kommt. Dass ihr nicht hört, was Menschen auf euch gelegt haben. Dass ihr nicht auf Menschen hört, die euch vom Weg abbringen wollen. Die Hindernisse sind für 2012 weggeräumt. In Jesu mächtigen Namen.

Ich segne eure Familien in Jesu mächtigen Namen. Ich rufe den Segen über eure Verwandtschaft aus, dass durch euch die Herrlichkeit Jesu erstrahlt. Dass euer Segen so groß ist, dass ihr in eure Familie hineinstrahlt. Ich segne euch in Jesu mächtigen Namen.

Ich segne deine Arbeit. Ich segne deinen Dienst. Wir sind der Tempel Gottes, dann strahlt Jesus aus dir heraus.

Ich segne euch, dass ihr in eure Berufung kommt. Ich rufe das aus für 2012, dass ihr riesige Schritte macht und in die Berufung Gottes kommt.

Ich segne dich in Jesu mächtigen Namen, dass du auch in der Schule ein Segen Gottes sein kannst. Dass deine Mitschüler dich fragen und mehr von Jesus hören wollen. Dass sie neugierig werden und von selbst fragen. Dass du erzählst wer Jesus ist.

Ich segne euch in Jesu mächtigen Namen.

Ich segne dich für deinen Dienst, den du in ausländischen Familien tust. Dass wir hier in Damme Erweckung sehen. Dass sie Jesus sehen. Dass wir so schnell gar nicht schauen können. Dass wir nur noch staunen. Wir werden uns so wundern, wie groß sie Jesus machen.

Ich segne euch, dass der Segen Gottes an euch haftet. Dass der Segen an euch kleben bleibt und ihr in Jesu mächtigen Namen versiegelt seid. Und dass eure Ohren

am Mund Jesu sind. Und den Blick nur auf Jesus richtet. Seine Worte hört und in seine Fußstapfen tretet.

Ich will euch sagen: Jesus hat nicht immer einen vorgefertigten Weg. Im Moment bist du in einer Situation, wo du dir nicht vorstellen kannst, dass es von Gott kommt.

Ich will dir sagen: Du bist gesegnet. Er wird es richten. Er hat einen Plan für deinen Leben. Es wird alles in gesegnete Bahnen kommen.

Ich danke dir, dass du hier bist Jesus. Ich danke dir Heiliger Geist, dass du hier bist und unsere Herzen berührst. Dass der ganze Segen hinein fällt. Dass wir ihn anziehen wie ein neues Gewandt.

Ihr seid reingewaschen durch Jesu Blut. Nimm den Segen an. Stell dich auf den Segen. Gottes Worte haben die Kraft und die Macht Wirklichkeit und Realität zu werden.

Er hat uns dazu berufen ein Segen zu sein. Tragt den Segen weiter hinaus.

Halleluja.

Ich möchte dich jetzt mitnehmen. Wirke in Freiheit Heiliger Geist. Wir lassen uns in deinen Fluss fallen.

Halleluja.

Ich danke dir, dass du hier bist.

Diese Mitschrift stammt von der Predigt bei Gott[ER]lebt vom 05. Januar 2012.

Den Live-Mitschnitt, sowie die Möglichkeit die Audio-Datei (mp3) sowie dieses Dokument (PDF) herunter zu laden gibt es hier:

<https://www.youtube.com/du-sollst-ein-segen-sein>

Unter folgenden Adressen findest du noch viele weitere Artikel, Videos, Predigten und E-Cards zum Heiligen Geist. Auch zu Themen wie der Zungenrede, dem Umfallen unter der Kraft Gottes, dem Lachen im Geist oder der Feuertaufe findest du dort.

Webseite:	www.netzwerk-c.de
Facebook:	www.facebook.com/netzwerk
YouTube:	www.youtube.com/netzwerk
Instagram:	www.instagram.com/netzwerk
CrossTV:	www.cross.tv/netzwerk
Vimeo:	www.vimeo.com/netzwerk
SoundCloud:	www.soundcloud.com/netzwerk
Twitter:	www.twitter.com/netzwerk

Da sich unsere Arbeit frei finanziert, sind wir auf die finanzielle Unterstützung durch Freunde von NetzwerkC angewiesen. Vielleicht hat dich unsere Arbeit auf deinem Weg mit Jesus weiter gebracht und im Glauben wachsen lassen? Dann würden wir uns sehr über deine Unterstützung freuen! Die Kontoverbindung für meinen Freundeskreis:

Empfänger:	Meike Röschlau-Weckel
IBAN:	DE65 2004 1144 0744 8525 00
BIC:	COBADEHD044
Betreff:	Schenkung - Freundeskreis

Für die Schenkungen können keine Spendenquittungen ausgestellt werden.